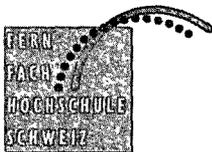


Daniel Zöbeli/Luzius Neubert

Jahresabschluss und Finanzen von Stiftungen

Rechnungslegung, Revision, Internes Kontrollsystem (IKS),
Sanierung und Vermögensanlage



orell füssli

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
Vorwort und Dank	13
1 Gesetzliche Rechnungslegung für Stiftungen	15
1.1 Rechnungslegung nach OR und ZGB	15
1.2 Geplante Neuregelung	19
1.3 Berichterstattung gegenüber der Aufsichtsbehörde	20
1.4 Internes Kontrollsystem (IKS)	26
2 Ergänzende Empfehlungen für Nonprofit-Organisationen	33
2.1 Swiss GAAP FER 21	33
2.2 Empfehlungen der ZEWO	38
2.3 Swiss Foundation Code	39
2.4 Swiss NPO-Code	41
2.5 Vorschriften für Wohnheime und Werkstätten	42
2.6 Ehrenkodex der Schweizerischen Evangelischen Allianz (SEA)	44
3 Revision	45
3.1 Allgemeines	45
3.2 Revisionsarten	46
3.2.1 Ordentliche Revision für grosse Stiftungen (Full Audit)	47
3.2.2 Eingeschränkte Revision für kleine und mittlere Stiftungen (Review)	48
3.2.3 Revisionsbefreiung bei Kleinststiftungen	53
3.3 Zusammenwirken von Revisionsstelle und Aufsichtsbehörde	55
4 Grundsätze der ordnungsmässigen Rechnungslegung	56
4.1 Allgemeines	56
4.2 Klarheit, Vollständigkeit und Wesentlichkeit	57
4.3 Vorsichtsprinzip	58
4.4 Fortführung der Unternehmenstätigkeit (Going Concern)	59
4.5 Stetigkeit in Darstellung und Bewertung	59
4.6 Bruttoprinzip (Verrechnungsverbot)	60
4.7 Periodengerechte Abgrenzung (Periodizitätsprinzip)	61
4.8 Realisationsprinzip	61
4.9 Verkettung von Bilanz und Betriebsrechnung	62

5	Bilanz	63
5.1	Darstellung und Gliederung	63
5.2	Bewertung	66
5.2.1	Bewertungsgrundsätze	66
5.2.2	Stille Reserven	67
5.3	Allgemeines zur Bewertung von Aktiven und Passiven	68
5.4	Aktiven und Verpflichtungen	71
5.4.1	Flüssige Mittel	71
5.4.2	Wertschriften (Umlaufvermögen)	71
5.4.3	Forderungen aus Lieferung und Leistung (Debitoren)	73
5.4.4	Übrige Forderungen	73
5.4.5	Vorräte	73
5.4.6	Rechnungsabgrenzung (transitorische Konten)	75
5.4.7	Finanzanlagen	77
5.4.8	Mobilien	79
5.4.9	Immobilien (Liegenschaften)	80
5.4.10	Kunstgegenstände	82
5.4.11	Verbindlichkeiten	83
5.4.12	Rückstellungen	84
5.5	Eigenkapital	86
5.5.1	Zweckgebundene Stiftungsmittel (Fondskapital)	86
5.5.2	Freie Stiftungsmittel (Organisationskapital)	87
5.5.3	Freiwillige Darstellung der zweckgebundenen Reserven in einem Kapitalnachweis	90
6	Betriebsrechnung	92
6.1	Darstellung und Gliederung	92
6.2	Spezielle Erfolgspositionen	95
6.2.1	Zuwendungen (Spenden, Legate und Erbschaften)	95
6.2.2	Beiträge und Entgelte	96
6.2.3	Aufwand für Fundraising	97
6.2.4	Entschädigungen für Ehrenamtliche und Stiftungsräte	97
6.2.5	Übrige Aufwendungen und Erträge	98
6.2.6	Administrative Aufwendungen	99
7	Anhang zur Jahresrechnung	101
7.1	Allgemeines	101
7.2	Gesetzlicher Mindestinhalt	102
7.3	Eventualverpflichtungen	104

7.4	Weitergehende sinnvolle Angaben	105
7.4.1	Lagebericht	105
7.4.2	Offenlegung der angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze	106
7.4.3	Unentgeltliche Leistungen	107
7.4.4	Transaktionen mit Nahestehenden	107
7.4.5	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	108
8	Tätigkeitsbericht (Leistungsbericht)	110
8.1	Allgemeines	110
8.2	Inhalt	111
9	Überschuldung und Sanierung	117
9.1	Allgemeines	117
9.2	Tatbestand der Überschuldung	117
9.3	Zwischenabschluss und Rangrücktritt	120
9.4	Sanierung und notwendige Massnahmen	123
9.5	Einsetzung eines Sachwalters bei Untätigkeit des Stiftungsrats	125
9.6	Konkurs	126
10	Vermögensanlage	127
10.1	Einleitung	127
10.2	Der Anlageprozess	127
10.3	Die Analyse der Risikofähigkeit	129
10.3.1	Vergabestiftungen vs. operativ tätige Stiftungen	129
10.3.2	Risikofähigkeit und Risikobereitschaft	129
10.3.3	Finanzvermögen, Fondskapital und Organisationskapital	133
10.3.4	Soll das Fondskapital Anlagerisiken tragen?	133
10.3.5	Analyse der Risikofähigkeit bei operativ tätigen Stiftungen	134
10.3.6	Analyse der Risikofähigkeit bei Vergabestiftungen	137
10.4	Anlagestrategie, taktische Steuerung, Titelselektion und Performancemessung	139
10.4.1	Dreistufiger Entscheidungsprozess	139
10.4.2	Anlagestrategie (strategische Asset Allocation)	140
10.4.3	Taktische Steuerung (taktische Asset Allocation)	147
10.4.4	Titelselektion	148
10.4.5	Nachhaltige Anlagen	149
10.4.6	Diversifikation	155

10.4.7	Performancemessung mit Hilfe von Benchmarks	156
10.4.8	Rechtliche Bestimmungen	157
10.5	Das Anlagereglement	158
10.5.1	Zweck und Umfang	158
10.5.2	Verbreitung von Anlagereglementen	158
10.5.3	Aufbau und Inhalt eines Anlagereglements	159
10.6	Die Umsetzung der Anlagestrategie	164
10.6.1	Selbstverwaltung oder externe Bewirtschaftung	164
10.6.2	Mandatsstruktur	165
10.6.3	Wahl der Vermögensverwalter	166
10.6.4	Investment Controlling	168
Literaturverzeichnis		173